

Ultras-Attacke auf Mallorca: GAK-Spieler feiern Klassenerhalt unter Druck!

GAK-Spieler feiern auf Mallorca Klassenerhalt, doch Duisburg-Ultras greifen sie an. Spieler blieben unverletzt.



Mallorca, Spanien - Am 27. Mai 2025 feierten die Spieler des Grazer AK (GAK) ihren Klassenerhalt auf der Ferieninsel Mallorca. Doch dieser fröhliche Anlass wurde von einem gewalttätigen Vorfall überschattet. Wie die **Kleine Zeitung** berichtet, kam es zu einer Attacke von Ultras des MSV Duisburg auf die GAK-Spieler in einem Gastgarten.

Die Duisburg-Ultras, die eine Feindschaft mit den Anhängern des KFC Uerdingen pflegen, gingen offenbar davon aus, dass sie am Ort ihrer Attacke auf Gleichgesinnte treffen würden. Die GAK-Spieler zogen sich nach dem Übergriff schnell zurück, jedoch blieben sie unverletzt.

Hintergrund zur Fanfreundschaft

Die GAK-Fans haben eine Freundschaft zu den Uerdingern, was den Vorfall noch brisanter macht. Die Rivalität zwischen Duisburg und Uerdingen könnte nun zusätzlich Spannungen in die Fanlandschaft bringen. Dies verdeutlicht die Fragilität von Fankulturen, die oft von rivalisierenden Beziehungen geprägt sind.

Umso wichtiger sind Initiativen zur Gewaltprävention im Fußball. Der **Deutsche Fußball-Bund (DFB)** und dessen Landesverbände setzen sich aktiv gegen Gewalt im Fußball ein. Die Kampagne „Fair ist mehr“ bündelt verschiedene Maßnahmen, um Gewalt vorzubeugen und professionelle Hilfe anzubieten.

Gewaltprävention im Fußball

Jüngste Vorfälle zeigen, wie dringend solche Maßnahmen erforderlich sind. Ein 15-Jähriger aus Berlin schwebt nach einer Schlägerei während eines internationalen Jugendfußballturniers in Frankfurt/Main in Lebensgefahr. Der DFB-Vizepräsident Ronny Zimmermann betonte die Notwendigkeit von Gewaltprävention im Amateurfußball und stellte einmal mehr die Wichtigkeit der von dem DFB initiierten Unterstützungsmaßnahmen heraus.

Das Gewaltpräventionskonzept umfasst unter anderem die Förderung von Fair Play und die frühzeitige Erkennung von Gewalt. Schulen, Trainer und Spieler werden in Schulungen und durch Informationsmaterial über die Gefahren von Gewalt im Fußball aufgeklärt. Zusätzlich gibt es Anlaufstellen in jedem der 21 Landesverbände für Betroffene von Gewalt- und Diskriminierungsvorfällen.

Soziale Projekte und Engagement

Abseits der Gewaltprävention bietet der MSV Duisburg auch

soziale Projekte an, wie eine Spendenaktion während ihrer Heimspiele. Ziel ist es, ein Hörbuch über das Leben des ehemaligen Spielers Michael Tönnies zu produzieren, dessen bewegte Lebensgeschichte zahlreiche Höhen und Tiefen umfasst. Mit Spenden sollen das Hörbuch und soziale Projekte finanziert werden. Die Spendenaktionen bieten Fans zahlreiche Möglichkeiten, sich zu engagieren.

Diese Geschehnisse verdeutlichen, wie wichtig Gewaltprävention und soziale Verantwortung im Fußball sind. Fans und Vereine sind gefordert, gemeinsam für eine positive und respektvolle Atmosphäre im Stadion zu sorgen.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Feindschaft
Ort	Mallorca, Spanien
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• www.laola1.at • pgdu.de • www.dfb.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at